

Technische Ausstattung StadtHalle

Räume

	Größe m ²	Höhe m	Reihen- bestuhlung	parlament. Bestuhlung	Bankett- bestuhlung
Erdgeschoss					
Saal 1 (exklusive Ränge)	2.000	12,00	5.179 (inkl. Ränge)	1.100	1.600
Craft Beer Lounge / Saal 5	310	2,50	230	156	170
Saal 5a & 5b jeweils	85	2,50	96	54	50
Saal 5c	140	2,50	64	48	70
Saal 18 (Garderobe 18)	72	2,80	54	36	–
Großes Willkommensfoyer	2.400	5,85	550	350	400
Saal 9	36	2,55	25	–	–
Saal 10 & 11 jeweils	69	2,55	60	42	–
Saal 12	108	2,55	144	100	–
Breakout 1 & 2 jeweils	95	5,85	96	60	–
1. Etage					
Saal 2 / ClubBühne	600	5,10	650	480	370
Saal 3	200	2,55	200	100	100
Saal 4	100	2,55	80	50	*
Kleines Foyer	200	2,55	–	–	–
Clubraum 1	63	2,55	45	30	*
Clubraum 2	28	2,55		14	–
Foyer 1. Etage Nord	935	2,55	–	–	–
Garderobe Foyer Ost & West	350	2,55	–	–	–
2. Etage					
Saal 6	143	4,00	90	50	*
Saal 7 & 8 jeweils	155	5,20-7,10	134	108	*
Saal 7a & 8a jeweils	55	5,20-7,10	44	30	*
Saal 7b & 8b jeweils	100	5,20-7,10	90	78	*

*auf Anfrage

Bodenbelastbarkeit

Fußboden Saal 1:

- geschliffener Estrich
- Befahrbarkeit mit Gabelstapler und Steigetechnik möglich
- im Fußboden befinden sich 6 Bodentanks mit Schuko- und Datenanschlüssen
- der Fußboden kann mit einem Sportboden (Fabrikat: Holz-Speckmann) oder
- Teppichfliesen 2 m x 1 m, grau (Fabrikat: Escolita) ausgelegt werden

ClubBühne:

- Schwingparkett
- Bei Bedarf kann der Boden im Saal 2 mit Teppichfliesen 2 m x 1 m, grau (Fabrikat: Escolita) ausgelegt werden

Aufzüge

Im Eingangsfoyer, im Kleinen Foyer und im Wirtschaftsgang befinden sich unsere 3 Aufzüge, die auch behindertengerecht ausgelegt sind

Willkommensfoyer:

- Türöffnung: 0,90 m breit
- Kabine: 1,50 m tief, 1,00 m breit 2,10 m hoch
- Nutzlast: 8 Personen oder 630 kg

Kleines Foyer:

- Türöffnung: 1,00 m breit
- Kabine: 1,75 m tief, 1,50 m breit, 2,00 m hoch
- Nutzlast: 15 Personen oder 1.150 kg

Wirtschaftsgang (nur für Personal/Mitwirkende):

- Türöffnung: 1,00 m breit
- Kabine: 1,50 m tief, 1,50 m breit, 2,00 m hoch

Bühne

- Bühnenbau von mehr als 450 m², mit Bütectsystem von 2 m x 1 m pro Platte
- Bühnenhöhe von 0,20 m bis 1,40 m möglich
- Teppich auslegbar auf der Bühne mit grauem Teppich

Saal 1:

- Längs- und Quervarianten im Saal möglich
- unterschiedliche Höhen der Bühne, zu unterschiedlichen Anlässen, für eine gute Sichtbarkeit der Künstler
- Bühne mit dreiseitigem Geländer möglich
- neues Bühnensystem seit 2019 für bis zu 37m², pro Platte mit einem Maß 1,20 m x 2,40 m, mit Auffahrampen

Bühnenmaschinerie

Saal 1

- für Bankett- und Kongressvarianten stehen im Bühnenbereich 4 Traversenzüge (24 m) bereit
- die Traversen (Fabrikat: A.T.C. - Truss SB 29-4L) werden jeweils durch 3 Stück D8 + Motorkettenzüge betrieben
- in der Längsvariante gibt es 1 Laststange, die z.B. für den Bühnenrückvorhang und das Hinterlicht genutzt werden kann
- in der Variante "halbe Halle" gibt es einen Traversenzug (Fabrikat: Prolyte) auf Höhe der Hinterbühnenkante. Diese Traverse wird durch 3 Stück D8+ Motorkettenzüge angetrieben
- zwei Sidemasking- Traversen (Fabrikat: A.T.C -Truss SB 29-4L), ebenfalls angetrieben durch jeweils 2 Stück D8+ Motorkettenzüge
- für Sportveranstaltungen steht hinter den Toren oder Körben jeweils ein zusätzlich verfahrbarer Zug zur Verfügung
- in der Mitte der Halle gibt es ein Traversenviereck, mit der Größe von 3,70 m x 3,70 m

Dekoration

- Gassenvorhänge in schwarz oder blau möglich (10 m x 6 m)
- Saaldekorationen zu Bankettveranstaltungen mit weißen Stoffbahnen möglich
- farbliches Ausleuchten der Stoffe
- Stoffbahnen dienen sowohl zur optischen Absenkung der Decke, als auch als Bühnenhintergrund
- große runde Tische ermöglichen ein familiäres Beisammensein
- Lichtschläuche umrahmen z.B. Treppengeländer und Sitzbereiche
- eine verlegbare Tanzfläche bis zu 37 m x 18 m verfügbar
- Dekorationselemente wie Drei- und Vierecke
- unterschiedliche Formen der Beleuchtung

Fahnenmaste & Außenwerbung

- 38 Fahnenmaste verfügbar
- unterschiedliche nationale und internationale Flaggen im Eigenbestand
- Fahnen bis zu einer Größe 1,50 m x 5,00 m ohne Galgen, seitliche Ösung/Haken

Fahnenmaste:

- 7 Maste in einer Reihe an der Ostseite
- 7 Maste in einer Reihe an der Westseite
- 5 Maste in einer Reihe vor dem Willkommensfoyer auf der Nordseite
- 16 Maste als Block am Südring
- 3 Maste als Block auf dem Parkplatz

Werbeflächen:

- 17,5 m x 2 m an der 16er Fahnengruppe parallel zum Südring

Beleuchtung

Beleuchtung Saal 1:

- 40 LED- Strahler (Fabrikat Siteco Floodlight 20 maxi LED mit 2 x 5.000 K, kaltweiss, dimmbar)
- 16 LED- Strahler (Fabrikat Siteco Floodlight 20 maxi LED mit je 1 x 5.000 K, kaltweiss, dimmbar und je 1 x 3.000 K, warmweiss, dimmbar)
- fernsehtaugliche Sportbeleuchtung
- 16 LED- Strahler mit einer warmweißen Lichtfarbe dienen als Einlass- und Auslasslicht
- 42 LED- Strahler, Arbeitslicht (Fabrikat: Siteco NJ 700 LED, kaltweiss, nicht dimmbar)
- maximale Gesamtbeleuchtungsstärke: 2.570 lx

Beleuchtung ClubBühne/Saal 2:

- Saalbeleuchtung mit 20 Stück 1000-W-Halogenstrahler, flächendeckend verteilt, dimmbar
- Arbeitslicht in vier Stufen LED Leuchtmittel, nicht dimmbar

Szenische Beleuchtungstechnik:

- im Saal 1 ist die szenische Lichttechnik variabel einsetzbar
- in der ClubBühne/Saal 2 befinden sich fest installierte Dimmer (Fabrikat: ADB Euro-rack: 18 x 2 kW)

Mobile Beleuchtungstechnik:

- Dimmerracks: 3 Stück 6 x 2 kW, 1 Stück 12 x 2 kW, 2 Stück 3 x 5 kW

Lichtstellpulte:

- ZERO 88 FLX
- Behringer 12/2
- Pilot 2000 (SGM) für Moving Heads

Verfolger:

- 1 x 1,2 kW MSR (Coemar)
- 2 x 1 kW Halogen (ADB)
- 3 x 2 kW Halogen (Strand)
- 2 x LED Verfolger mit automatischen Farben

Scheinwerfer:

- 160 Stück verschiedenster Typen mit Leistungen von 0,2 bis 5 kW
- Stufenlinsenscheinwerfer (Fabrikat: ARRI, ADB, Narva), Halogenflächenleuchten, kopfbewegte Scheinwerfer (Fabrikate: ADJ, Martin und Explorer)

Fernsehübertragungen

- bis zu 15 Ü-Wagen Stellplätze auf dem eigenen Parkplatz vorhanden
- Kabelverlegung vom Parkplatz ins Haus durch dafür vorgesehene Kabeldurchführungen

Kassen

- direkt neben den beiden Haupteingängen steht jeweils 1 Kassenraum mit Fenster nach außen zur Verfügung. Diese können vom Veranstalter zum Beispiel zur Abwicklung des Kartenverkaufs oder als Informationsstelle eingerichtet werden

Kommunikation

- ausreichend festinstallierte Telekommunikationsanschlüsse vorhanden
- DECT-Netz mit Schnurlostelefonen
- LAN-Anschlüsse im gesamten Gebäude realisierbar
- frei konfigurierbares flächendeckendes WLAN-Netz in allen Besucher- und Tagungsbereichen
- Digital-Signage-System mit 13 Displays im gesamten Gebäude verteilt und einzeln bedienbar

Parkmöglichkeiten

Parken für Besucher:

- Zufahrt über die Erich-Schlesinger-Straße 35
- kostenpflichtig
- Durch die Bebauung des vorderen Teils des Parkplatzes der StadtHalle Rostock, stehen lediglich die Hälfte der Parkkapazität zur Verfügung

Parken Veranstalter/Produktion

- separate Stellfläche (ca. 50 m von der Halle entfernt)

Rigging

Saal 1

- im begehbaren Dachraum Hängepunkte an verschiedenen Positionen mit einer Belastbarkeit von bis zu 2.000 kg je Punkt
- konkrete Anforderungen sind mit dem Hausrigger abzustimmen

Saal 2

- dekorative Saaldecke aus Trusselementen, die Nutzlasten bis zu 300 kg aufnehmen kann

Sicherheit

In Abhängigkeit vom Charakter der Veranstaltung und nach den Vorgaben der Versammlungsstättenverordnung Mecklenburg-Vorpommern sorgen bei Bedarf die bestellte Brand-sicherheitswache, die zertifizierten Sicherheitsunternehmen oder der Sanitätsdienst für die Sicherheit aller Gäste in der StadtHalle.

Elektroenergieversorgung

- Schienenkanalsystem mit variablen Abgriffen bis 125 A CEE an beliebiger Stelle
- zwei Übergabestationen mit Anschlüssen bis 400 A Powerlock©
- Grundversorgung über zwei Transformatoren 1600 kVA, 630 kVA
- Fußbodentanks bis 63 A CEE im Willkommensfoyer

Ton

- fest eingebaute und mobile Beschallungsanlage für alle Säle vorhanden
- Einspiel von digitalen Dateien, MD und CD in allen Bereichen über eine zentrale Ton-Regie möglich
- Durchsagen von bestimmten zentral installierten oder variablen Punkten können auf Wunsch jeden Platz erreichen
- Hochfrequenz- oder Bildsignale können übernommen und an jeden beliebigen Ort der StadtHalle verteilt werden, eine hauseigene Kopfstation lässt eine Übertragung von 2 hauseigenen Signalen, wie z.B. aus dem Saal 1 und von verschiedenen Fernsehsendern zu
- ProSound-Beschallung im Saal 1 besteht flächendeckend aus 38 hochwertigen Systemen mit einer Gesamtleistung von 37.000 Watt
- durch eine 48-kanalige Digitalmatrix ist eine individuelle Ansteuerung jedes einzelnen Lautsprechers möglich
- Unterstützung bei Konzerten durch Übernahme und Verteilung von Signalen
- mehrere mobile Beschallungsanlagen und ein aktives Line-Array-System mit einer Gesamtleistung von bis zu 20.000 Watt stehen zur Verfügung
- Induktive Höranlage in Saal 1
- Mobiler Pressesplitter

Video & Tagungstechnik

Saal 1:

- 4 LED-Video Displays mit einer Größe von 3,50 m x 2,00 m und einem Pixelabstand von 4,8 mm

Mobile Videotechnik:

- Beamer mit Leistungen bis zu 18.600 ANSI Lumen
- Leinwände transportabel und fest installiert in Größen von 1,80 m x 1,80 m bis 6,50 m x 3,70 m
- DVD Player (DVD, V-CD, CD, CD-R, CD-RW) und Blu-Ray Player
- Laptops, Presenter, Laserpointer, Flip-Charts

Die hauseigene Kopfstation lässt eine Übertragung von 2 hauseigenen Signalen z.B. aus dem Saal 1 und von verschiedenen Fernsehsendern in die Nebenräume zu.

Werbeträger Saal 1

- Werbung an den Längsseiten unterhalb der Ränge sowie an einer Stirnseite des Saales ist im Erfassungsbereich der Fernsehkameras für insgesamt 120 lfd. Meter in einer Breite von 1 Meter möglich
- 4 LED-Anzeigetafeln für Sportveranstaltungen als Spielstandsanzeige einsetzbar
- Präsentation von Bildern und Filmen möglich

Zugänge

Saal 1

- zum Saal 1 ist der Einbau ebenerdig über den Stauraum (Wirtschaftshof) oder das Willkommensfoyer möglich

Stauraum (Wirtschaftshof):

- Außentor: 3,40 m breit x 2,45 m hoch
- Durchfahrtsmaß an engster Stelle: 2,45 m breit x 2,45 m hoch
- Innentor zum Saal 1: 3,40 m breit x 2,50 m hoch

Willkommensfoyer:

- Außenzugangstor Nordfassade: 3,50 m breit x 2,60 m hoch
- Außentür Ost- und Westseite: 1,90 m breit x 2,35 m hoch
- Innentor zum Saal 1: 2,60 m breit x 2,50 m hoch

ClubBühne/Saal 2:

- ClubBühne (Saal 2) liegt in der zweiten Ebene und ist über eine Rampe, den Aufzug oder den Eingang Ost erreichbar
- Rampen-Tor: 1,65 m breit x 1,95 m hoch
- Eingang Ost: 1,70 m breit x 2,00 m hoch

Ansprechpartner



Felix Scharff
Technischer Leiter
Tel.: +49 381 44 00 102
f.scharff@inrostock.de

Christian Lommatsch
stellvertretender technischer Leiter
& Bereichsleiter Ton-, Video- & Kommunikationstechnik
Tel.: +49 381 44 00 116
c.lommatsch@inrostock.de



Roland Höhne
Bereichsleiter E-Technik, Beleuchtung
Tel.: +49 381 44 00 108
r.hoehne@inrostock.de

Georg Bünger
Leiter Hallen- und Bühnentechnik
Tel.: +49 381 44 00 119
g.buenger@inrostock.de

